



Poliklinik



*Klinik und Poliklinik
für Dermatologie und
Venerologie*

Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Venerologie



» Kontakt und Terminierung

Uniklinik Köln
Direktion: Univ.-Prof. Dr. Esther von Stebut-Borschitz
Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Venerologie
Kerpener Str. 62
50937 Köln

Liebe Patientin, lieber Patient,
Sie können uns wie folgt kontaktieren:

› **Kontaktformular:**

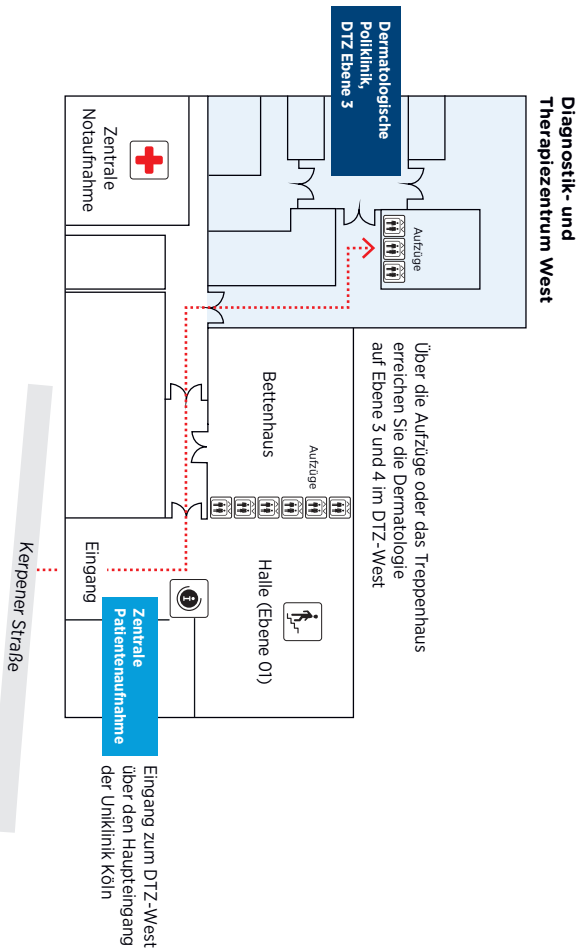
<https://dermatologie.uk-koeln.de/informationen/kontakt-und-anfahrt/kontaktanfrage/>

› **Telefonisch und per Fax**

Telefon: 0221 478-86858
Telefax: 0221 478-98334

Öffnungszeiten

- › 08:00 bis 16:00 Uhr
- › Nur nach Terminabsprache (Notfälle ausgenommen)
- › Denken Sie bitte an Ihre Überweisung und Ihre Versicherungskarte.
- › Außerhalb der Öffnungszeiten wenden Sie sich bitte an den KV-Notdienst (-116117) oder an die zentrale Notfallaufnahme der Uniklinik Köln.



Liebe Patientin, lieber Patient,

herzlich Willkommen in der Allgemeinen Poliklinik für Dermatologie und Venerologie.

Sie sind zu uns gekommen, um bei uns eine umfassende Behandlung Ihrer Erkrankung zu erhalten. In unserer allgemeinen Poliklinik und in entsprechenden Spezialsprechstunden bieten wir wissenschaftlich fundierte Diagnostik- und Behandlungsmöglichkeiten.

Eine Universitätsklinik kann mit ihren Prozessen sehr undurchsichtig sein. Mit dieser Borschüre möchten wir Ihnen eine Orientierung zu unseren Abläufen geben.

Bei Fragen stehen Ihnen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter jederzeit zur Verfügung.

Mit herzlichen Grüßen, Ihre



Prof. Dr. Esther von Stebut-Borschitz
Direktorin der Klinik



» Ablauf in der Poliklinik für Dermatologie und Venerologie

Wir als Hochschulambulanz bieten eine Terminsprechstunde mit Überweisung einer Hautärztin, eines Hautarztes oder in besonderen Fällen durch eine Ärztin, eines Arztes eines anderen Fachgebietes an.

» Sie haben einen Termin

30-45 Minuten vor Ihrem Termin melden Sie sich bitte in der zentralen **Patientenaufnahme** im Hauptgebäude der Uniklinik Köln an. Ziehen Sie bitte zu Beginn eine Wartemarke. Anschließend kommen Sie zu unserer Anmeldung ins DTZ, Ebene 3.

» Notfälle

Bei berechtigten Notfällen melden Sie sich zunächst in unserer **Poliklinik (DTZ, Ebene 3)**.

Achtung: ab 16:00 Uhr führt der Patientenweg über die Zentrale Notaufnahme.

Ob in Ihrem Fall eine akute Behandlungsnotwendigkeit vorliegt, wird durch unser medizinisches Fachpersonal eingeschätzt. Im Rahmen dieser Notfallbehandlung kann leider keine weiterführende Diagnostik durchgeführt werden, gegebenenfalls wird hierfür ein regulärer Termin mit Ihnen vereinbart.

Bitte beachten Sie, dass falls kein akuter Notfall vorliegt die Behandlung über die niedergelassene Hautärztin, den Hautarzt erforderlich ist.

Aufgrund des großen Patientenaufkommens kann es leider zu längeren Wartezeiten kommen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

» Was haben Sie für die Vorstellung in unserer Ambulanz zu beachten?

Um Ihre Vorstellung in unserer Ambulanz so effektiv wie möglich zu gestalten, bitten wir Sie, folgendes bereit zu halten:

- » Überweisungsschein:
Gesetzlich Versicherte benötigen einen gültigen Überweisungsschein von einer niedergelassenen Hautärztin, einem Hautarzt oder in besonderen Fällen von einer niedergelassenen Ärztin, einem Arzt eines anderen Fachgebietes.
- » Adresse des behandelnden Haut- oder Hausarztes
- » Bisherige Untersuchungsergebnisse (z.B. Ergebnisse von Hautprobeentnahmen, Laboruntersuchungen, Allergietests, Arztbriefe usw.)
- » Bisher verwendete Medikamente und Pflegemittel (Liste ausreichend)

» Oberarztvorstellung und Mittagsvisite

Zur Diagnosesicherung und Therapieentscheidung kann eine oberärztliche Vorstellung erforderlich sein.

Des Weiteren kann auch eine Vorstellung in der Mittagsvisite mit der Chefärztin, Oberärztinnen und Oberärzten wie ärztlichen Kolleginnen und Kollegen der Klinik und Poliklinik für Dermatologie erforderlich sein. Dies ermöglicht eine Einschätzung Ihrer Erkrankung durch unsere gesamte Fachkompetenz.

Sie sollten hierfür mehr Wartezeit einplanen.

Bitte fragen Sie uns,

wenn Sie etwas nicht verstanden haben oder Ihnen Dinge unklar geblieben sind. Es ist uns wichtig, dass Sie verstehen, an welche Erkrankungen wir in Ihrem Fall denken und welche zusätzlichen Untersuchungen wie auch Behandlungsmöglichkeiten oder die Anbindung an einer Spezialprechstunde möglich sind.